Zeitschrift: Heimat heute / Berner Heimatschutz

Herausgeber: Berner Heimatschutz, Region Bern Mittelland

Band: - (2015)

Artikel: Bern verkehrt : Impressionen von den Stadtführungen 2015

Autor: Schröter, Anne-Catherine

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-844282

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern verkehrt - Impressionen von den Stadtführungen 2015

Die jährlich stattfindenden Stadtführungen des Berner Heimatschutzes, Region Bern-Mittelland haben seit über 30 Jahren Tradition. Unter einem bestimmten Aspekt werden jeweils Bauten in und um die Stadt Bern besichtigt und von wechselnden Referentinnen vorgestellt. Dieses Jahr galt der Fokus der Stadtführungsreihe unter dem Titel «Bern verkehrt – auf Strasse, Schiene und zu Fuss: Bauten rund um die Mobilität» dem Verkehr: Es wurden Bauten und Anlagen für den Strassen- und Schienenverkehr, für die öffentliche Mobilität und sogar für den Flugverkehr besucht. Für das Interesse und die rege Teilnahme an den Stadtführungen möchten wir uns herzlich bedanken.



v Dank dem Einsatz einer Flüsteranlage mit Kopfhörern verpassen die Teilnehmer auch in der lärmigen Bahnhofsumgebung kein Detail der spannenden Führung von Werner Huber. Der Rundgang führt von den Katakomben der RBS-Halle bis zur 2004 im Rahmen des Projekts «Bahn 2000» errichteten «Welle von Bern».



^ Altenbergsteg und Kornhausbrücke: Weder Hochwasser noch Regen schrecken die Mitglieder des Heimatschutzes vor der «Brückenführung» ab. Bernhard Furrer referiert über den Altenbergsteg, eine Kettenbrücke aus dem Jahr 1857.

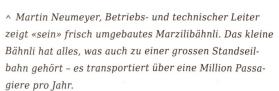


^ Im besonderen Ambiente des Lichtspiels führt Martin Cordes in die Thematik des Berner Bahnhofumbaus der 1950er bis 1970er Jahre ein. Anschliessend wird der Film «Der neue Bahnhof Bern 1957-1974 - Bahngeschichte eines grossen Bahnhofs» gezeigt.



^ Hier steht man auf dem ersten Befestigungsgraben der Stadt, dem Gerberngraben. Katharina König vom Archäologischen Dienst der Stadt Bern führt in die tiefsten Tiefen des Casino-Parkings ein.







< Das Trammuseum öffnet für den Heimatschutz seine Tore. Neben historischen Trams und Bussen beeindrucken auch die ausgestellten Signalanlagen, Billetautomaten und Haltestellenschilder.





^^ Die Teilnehmer der Flughafenführung trotzen der Hitze auf dem Flugfeld. Die spannenden Ausführungen der Referenten sind es allemal wert.



< > Höhepunkt der Flughafenführung ist für viele wohl die Besichtigung des «Bider-Hangars», der 1928 als erstes Gebäude für den Flugplatz Bern-Belpmoos errichtet wurde. Die aussergewöhnliche Bogenbinderkonstruktion aus vorgefertigten Holzelementen macht ihn zu einem bedeutenden Zeugen der Ingenieurskunst des frühen 20. Jahrhunderts.



^ Der «Papillon» von aussen. Das 2011 in Betrieb genommene, neue Tramdepot von Bernmobil bietet im Innern Platz für 28 Trams von 42 m Länge. Der lichte Bau mit Glas- und Aluminiumverkleidung wird von seinem Architekten Christian Penzel vorgestellt.